

## Ziele und Teilvorhaben für das Kommunalwahlprogramm 2014

### Erläuterungen zum Vorschlag der Antragskommission

Es sind im Rahmen des vorgegebenen Antragszeitraumes über 80 Änderungs- und Ergänzungsvorschläge schriftlich eingegangen. Die Antragskommission hat sich in 4 Sitzungen damit befasst und jeweils **Behandlungsvorschläge** gemacht. Verständnisfragen zu diesen Behandlungsvorschlägen sollten der Antragskommission direkt gestellt werden. Zu drei Punkten (Nummern 62, 105, 142) gibt es keinen Behandlungsvorschlag, hier ist eine Debatte und alternative Abstimmung nötig.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Parteitages und unter Beachtung der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Debattenzeit gehen wir wie folgt vor:

1. Für weitere zusätzliche Änderungs- und Ergänzungsvorschläge wird ein Antragsschluss 10:30 Uhr festgesetzt.
2. Sofern der Wunsch besteht, in einzelnen Punkten vom Behandlungsvorschlag der Antragskommission abzuweichen besteht die Möglichkeit, dies bis 11:15 Uhr unter Angabe der laufenden Nummer bei der Antragskommission anzuzeigen.
3. Wortmeldungen sollten ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt unter Angabe des Themas (Allgemein und/oder konkrete laufende Nummer) bei der Tagungsleitung abgegeben werden.
4. Über alle Vorhaben und Ziele, zu denen kein gesonderter Abstimmungsbedarf besteht, wird im Block zu Beginn der Debatte abgestimmt.
5. Danach wird über die noch offenen Ziele und Teilvorhaben debattiert, diese werden einzeln abgestimmt.
6. Am Ende der Debatte erfolgt eine Schlussabstimmung.

Die Antragskommission empfiehlt zudem die **Ablehnung** des Antrages des Sprecherrates der IDS.

Diesem Antrag liegt ein Mißverständnis zu Grunde: Die heute zu beschließenden Ziele und Teilvorhaben stellen **noch nicht** das fertige Wahlprogramm dar. Sie werden unseren Wählerinnen und Wählern zur Bewertung und Diskussion übergeben. Aus diesen Bewertungs- und Diskussionsergebnissen heraus wird dann eine textliche Endfassung des Wahlprogrammes erarbeitet.

Allerdings sollten wir nur solche Ziele und Teilvorhaben in einem öffentlichen Wichtungsprozess priorisieren lassen, hinter denen unsere Partei auch steht, die also vom Parteitag legitimiert sind. Insofern ist ein Beschluss heute zwingend notwendig.